

Modulname	Topographische Kartenproduktion
Modulnummer	UW-M-GI-116
Verantwortliche Dozentin bzw. verantwortlicher Dozent	D. Burghardt
Qualifikationsziele	Die Studierenden besitzen grundlegende Kenntnisse über die Methoden und Werkzeuge der topographischen Kartenherstellung. Sie sind in der Lage, verschiedene Datenmodelle, Datenstrukturen und Datenquellen sachgerecht zu nutzen. Methodisch beherrschen sie die Erfassung raumbezogener Daten im Gelände sowie deren Weiterverarbeitung und kartographisches Design. Sie können hochwertige Kartenprodukte gestalten und produzieren. Darüber hinaus sind sie befähigt, Aufgaben der Kartenredaktion und Qualitätssicherung eigenständig durchzuführen und moderne Verfahren der Druck- und Publikationstechnik anzuwenden.
Inhalte	Inhalte des Moduls sind • Erfassung und Modellierung topographischer Daten • Koordinatenreferenzsysteme und Geodätische Abbildungen • Verfahren der interaktiven und automatischen Generalisierung • Schriftarten und Schriftplatzierung • Methoden der Geländedarstellung • Gestalterische Anwendung von Farbe und Entwicklung von Kartenstilen • Layout, Druckvorbereitung und Webausgabe
Lehr- und Lernformen	2 SWS Vorlesung, 1 SWS EDV-Übung, 1 SWS Projekt, Selbststudium Die Lehrsprache der Vorlesung und Übung kann Deutsch oder Englisch sein und wird jeweils zu Semesterbeginn von der Dozentin bzw. dem Dozenten konkret festgelegt und in der jeweils üblichen Weise bekannt gegeben.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Grundlegende Kenntnisse in Kartographie und Geoinformatik
Verwendbarkeit	Das Modul ist ein Wahlpflichtmodul des Wahlpflichtbereichs Geoinformatik im Masterstudiengang Geoinformatics, in dem Module im Umfang von 50 Leistungspunkten zu wählen sind.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Komplexen Leistung (im Umfang von 50 Stunden). Die Prüfungssprache ist nach Wahl der bzw. des Studierenden Deutsch oder Englisch.
Leistungspunkte und Noten	Für das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote ergibt sich aus der Note für die Komplexe Leistung.

Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird in jedem Wintersemester angeboten.
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden.
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst ein Semester.